

## Gemeinderat von Zürich

01.12.04

## Postulat

von Roger Bartholdi (SVP)  
und Roger Liebi (SVP)

GR Nr. 2004/ 636

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie am Fusse des Uetlibergs, am Zielweg, Hohensteinweg, Panoramaweg und an der Triemlihalde, die bestehenden Fahrverbote für alle Verkehrsteilnehmer durchgesetzt werden können.

## Begründung:

Der Stadtrat hat in der Interpellation 2002/189 die Frage 4 unbeantwortet gelassen, ob regelmässige Kontrollen am Uetliberg durchgeführt werden. Auch in den vergangenen zwei Jahren hat sich die Situation am Fusse des Uetlibergs nicht verbessert. Nach wie vor bleiben die Fahrverbote, welche in den Teilabschnitten Zielweg, Hohensteinweg, Panoramaweg und Triemlihalde existieren, praktisch unbeachtet. Von Anwohnern wird berichtet, dass nicht nur das Fahrverbot missachtet wird, sondern auch das rasende Tempo der Velofahrenden (beim Downhill) und die hohe Anzahl der Verkehrssünder auffallen.

Ein Verbot nützt nichts, wenn beim Übertreten keine Konsequenzen zu befürchten sind, weil keine Kontrollen gemacht werden. Der Stadtrat wird deshalb mit diesem Postulat aufgefordert, das geltende Verbot endlich durchzusetzen und auch Kontrol-

